

Bergfried

<http://www.bauforschung-bw.de/objekt/id/261316099088/>

ID: 261316099088

Datum: 15.06.2009

Datenbestand:

Bauforschung

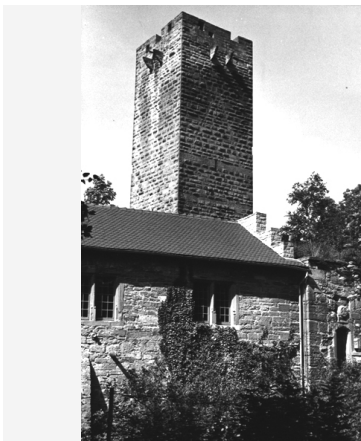
Objektdaten

Straße:	Mühlbacher Straße
Hausnummer:	84-86
Postleitzahl:	75056
Stadt-Teilort:	Sulzfeld
Regierungsbezirk:	Karlsruhe
Kreis:	Karlsruhe (Landkreis)
Gemeinde:	Sulzfeld
Wohnplatz:	Ravensburg
Wohnplatzschlüssel:	8215082006
Flurstücknummer:	10308
Historischer Straßename:	— <i>keiner</i>
Historische Gebäudenummer:	— <i>keine</i>

Lage des Wohnplatzes



Fotos



Bildbeschreibung:

Bergfried

Urheber: Regierungspräsidium Karlsruhe, RPK, Ref. 26

Abbildungsnachweis:

— *OBJ_IMAGE_ILLUSTRATION_EMPTY*

Objektbeziehungen

Ist Gebäudeteil von:

1. Gebäudeteil: Ravensburg

Besteht aus folgenden Gebäudeteilen:

keine Angabe



Umbauzuordnung

keine



Bauphasen

Kurzbeschreibung der Bau-/Objektgeschichte bzw. Baugestaltungs- und Restaurierungsphasen:

Ab 1231 ist die Ravensburg als Stamm- und Wohnsitz der Familie Göler bezeugt. Der Bergfried der Burg Ravensburg ist der einzige noch aus dem 13. Jahrhundert stammende Bauteil.

1. Bauphase: (1201 - 1231) Ab 1231 ist die Burg durch Freiherren Göler von Ravensburg bezeugt. (a)

Betroffene Gebäudeteile: keine

Bauwerkstyp:

- Befestigung- und Verteidigungsanlagen
- Bergfried



Besitzer

keine Angaben



Zugeordnete Dokumentationen

- Fotodokumentation über Sanierungsarbeiten



Beschreibung

Umgebung, Lage: Etwa 1 km östlich des Dorfes auf einem aus der ferne sichtbaren Hügel befindlich.

Lagedetail:

- Burganlage
- allgemein

Bauwerkstyp:

- Befestigung- und Verteidigungsanlagen
- Bergfried

Baukörper/Objektform (Kurzbeschreibung): Der quadratische Bergfried misst ca. 7,0 x 7,0 m und ist ca. 30 m hoch.

Der Turm steht heute frei im Innenhof der Hauptburg.

Innerer Aufbau/Grundriss/ Zonierung: Der Turm wird von Süden erschlossen. Auf der Nordseite des Turmes ist die ursprüngliche Einstiegsöffnung auf etwa halber Höhe gelegen.

Vorgefundener Zustand (z.B. Schäden, Vorzustand): Am oberen Mauerkranz des Turmes ragen zu allen 4 Seiten je zwei Konsolenrudimente des ehemals obersten Turmabschlusses hervor. Von den Wohnbauten, die den Turm ehemals zu drei Seiten umgaben, sind nur die Kellergewölbe vorhanden.

Bestand/Ausstattung: keine Angaben

 **Konstruktionen**

Konstruktionsdetail:

- Verwendete Materialien
 - Stein
- Steinbau Mauerwerk
 - Bruchstein

Konstruktion/Material:

Der Turm ist aus kräftigem Buckelquader-Mauerwerk gemauert. Die jetzige Turmplattform wird mit einer Holzwangentreppe (eingeschobene Treppe) über 19 Läufe mit einem Steigungsverhältnis von ca. 18/22 cm erschlossen.